

Hausaufgabe:

Informiert euch über die Kandidat/innen zur Bürgerschaftswahl in Hamburg. Findet heraus, auf welchen Internetseiten ihr euch Informationen über sie beschaffen könnt. Welche Wege gibt es außer dem Internet noch, um an Informationen über die Kandidat/innen zu gelangen? Bringt Ausdrücke von Internetseiten, Flyer etc. mit.

Foto einfügen
Wahlplakat I

Foto einfügen
Wahlplakat II

Foto einfügen
Wahlplakat III

Foto einfügen
Wahlplakat IV

Foto einfügen
Wahlplakat V

Foto einfügen
Wahlplakat VI

Podiumsdiskussion

Stellt euch vor, heute wird eine Talkshow für das Fernsehen aufgezeichnet. Ihr verkörpert dabei Moderator/innen, Kandidat/innen und das Publikum. Dafür sind folgende Arbeitsschritte notwendig:

1. Wahl eines Themas

- „Bildungskrise Hamburg – Was tun gegen Unterrichtsausfall und Lehrkräftemangel?“
- „Wahlarena – Die Kandidierenden stellen sich und ihre wichtigsten Wahlkampfthemen vor“
- Eigene Themenvorschläge:
- ...
- ...
- ...

2. Wahl der Parteien

- Welche Parteien sollen bei der Podiumsdiskussion vertreten sein?
(*Tipp:* Möglich wäre z. B. alle zur Wahl stehenden Spitzenkandidat/innen oder die Regelung, alle Kandidat/innen der in der Bürgerschaft vertretenen Fraktionen abzubilden.)

3. Rollenverteilung

- Moderator/innen – 2 Personen (leiten die Diskussion, stellen Fragen)
- verschiedene Kandidat/innen – 2 Personen je Kandidat/in (beantworten Fragen, diskutieren)
- Publikum – beliebige Anzahl (beurteilt Kandidat/innen, stellt Fragen aus Bürger/innensicht, führt ggf. ein kurzes Protokoll)

4. Vorbereitung (35 Minuten)

- Recherche im Internet, Bearbeitung der ausgeteilten und selbst mitgebrachten Materialien

5. Durchführung (25 Minuten)

6. Auswertung

Aufgaben der Moderator/in: Diskussionsleitung

Bereitet euch auf die folgenden Aufgaben vor:

1. **Eröffnung der Diskussion:** Das Thema bzw. die Fragestellung werden genannt und Informationen über den Ablauf der Diskussion (Zeitraumen) gegeben.
2. **Vorstellung der Diskussionsteilnehmer/innen** (Name und Partei), anschließend stellen diese mit einem kurzen Statement ihre Position zum Thema dar.
3. **Gesprächsleitung:** Die Diskussionsteilnehmer/innen werden zu einem Beitrag aufgefordert, Wortmeldungen werden zur Kenntnis genommen und anschließend wird das Wort erteilt.
4. **Einbindung des Publikums:** Lasst ab und zu Wortmeldungen aus dem Publikum zu und bindet so Fragen der Wähler/innen ein.
5. **Verhalten in schwierigen Situationen:** Stockt die Diskussion, können neue Aspekte eingebracht oder konkrete Fragen gestellt bzw. gezielt Personen angesprochen werden.
6. Kommt es zu **Störungen**, muss die Diskussionsleitung eingreifen und auf die Gesprächsregeln verweisen, z. B. im Fall einer unsachlichen, emotionalen Diskussion.
7. **Abschluss des Gesprächs:** Die Positionen der Teilnehmer/innen bzw. das Ergebnis der Diskussion werden zusammengefasst; am Ende wird den Gesprächsteilnehmer/innen für die Beiträge gedankt.

Quelle:

https://www2.klett.de/sixcms/media.php/229/AB_695260_4x66qy_Diskussionsleitung.pdf ,

letzter Zugriff: 27.11.2024

Aufgaben des Publikums

Bereitet einen Feedback-Bogen vor. Überlegt euch Kriterien, nach denen ihr die Kandidat/innen bewerten wollt.

Überlegt euch außerdem Fragen, die ihr aus dem Publikum an einzelne Direktkandidat/innen stellen wollt. Diese sollte insbesondere die Sicht der Wähler/innen widerspiegeln.

Bereitet euch auch darauf vor, die Diskussion in Stichpunkten zu protokollieren (um am Ende euer Feedback genau zu begründen oder falls ein Faktencheck notwendig wird).

Aufgaben der Kandidat/innen

Bereitet euch auf die Podiumsdiskussion vor. Schaut euch dafür das Thema der Podiumsdiskussion an. Recherchiert, welche Position eure/euer Kandidat/in zu dem Thema hat, bzw. welches die wichtigsten Wahlkampfthemen von eurer/eurem Kandidat/in sind. Bereitet ein kurzes Einstiegs- und ein Abschlussstatement vor, in dem ihr die Meinung eurer/eures Kandidat/in kurz zusammenfasst. Macht euch Notizen, damit ihr auf Fragen antworten könnt.